

Musterantrag

Hiermit beantrage ich, Marlies Musterhelferin, für meine ehrenamtliche Unterstützung im Verein Helfende Hände e. V. und Unterstützung der Familie Neubürger die Kosten in Höhe von 64,30 € für:

- 2 Deutschbücher, Quittung anbei
- 4 Fahrkarten zum Museumsbesuch, sind beigelegt
- 4 Eintrittskarten für Naturkundemuseum, liegen bei
- Verpflegung im Rahmens des interkulturellen Frühstücks am 29.02.2021, gem. anliegendem Kassenbon
- Mal- und Bastelmaterial für eine Bastelstunde mit dem Kindern aus dem Quartier am 11.03.21
- Fahrkosten mit privatem PKW für die Fahrt mit Familie Neubürger, gem. anliegender Aufstellung.

Meine Kontoverbindung:

Geldinstitut: Allg. Sparkasse

Kontoinhaber: Marlies Musterhelfer

IBAN: 123456789

BIC: ABCDEF111

Beispiel Fahrtentabelle:

Datum der Fahrt	01.01.2022
Startort	Verwaltungszentrum, Kronsforder Allee 2-6, 23560 Lübeck
Zielort	BAMF, Brachenfelder Straße 45, 24539 Neumünster
Anlass der Fahrt	Begleitung von Herrn/Frau xy zum Termin beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Vorladung anbei)
Gefahrene km (Hin- u. Rückfahrt) / Kosten der Fahrkarte	140

Was gibt es bei der Antragstellung zu beachten?

Gefördert werden kann nur die Unterstützung von Geflüchteten, die in der Hansestadt Lübeck ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben und gemeldet sind. Schriftliche Anträge können formlos gestellt werden. Zur Erstattung ist die Vorlage der original Rechnung, Quittung oder Kassenbon erforderlich. Für die Erstattung von Fahrkosten mit privatem PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln ist eine Auflistung der Fahrten erforderlich. Eine Fahrtentabelle erhalten Sie in der Stabsstelle Integration. Bei der Nutzung des ÖPNV bitte die original Fahrkarten beifügen. Bei Ausflügen zu beispielsweise Kultur- oder Naturbildungsstätten können nur Kosten für einen Tagesausflug, keine Übernachtungskosten erstattet werden.

Vor der Verauslagung von Beschaffungen oder geplanten Ausflügen mit einer Förderhöhe von über 50 €, nehmen Sie bitte Kontakt zur Stabsstelle Integration auf.

Wir beraten Sie gerne über die Förderfähigkeit und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Hansestadt LÜBECK

Hansestadt Lübeck
Wirtschaft und Soziales
Stabsstelle Integration –
Koordination Flüchtlingsarbeit
Kronsforder Allee 2-6 | 23560 Lübeck
(0451) 115
integration@luebeck.de
www.luebeck.de

Hansestadt LÜBECK



Förderung des ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe

Stabsstelle Integration –
Koordination Flüchtlingsarbeit





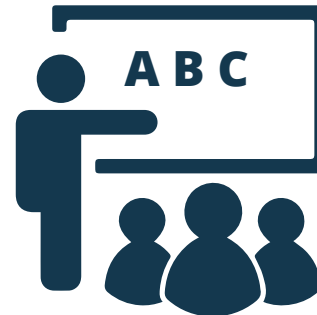
Welche Förderungen sind möglich?

- Betreuung und Hilfestellung bei Alltagsfragen nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe
- Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache
- Orientierungshilfen im neuen Wohnumfeld
- Förderung der Integration in Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft
- Begleitung und Unterstützung bei Behörden- oder Arztbesuchen
- Vermittlung in Freizeit- und Kultur- und Sportangebote
- Tagesausflüge um Kultur, Flora und Fauna des neuen Lebensumfeldes näher zu bringen

Sie fahren mit dem Bus oder der Bahn zum Sprachunterricht oder begleiten Geflüchtete bei Behördengängen oder zu Arztbesuchen.



Sie unterrichten Geflüchtete, geben Deutschkurse oder unterstützen die Aufnahme einer Ausbildung oder beruflichen Tätigkeit und haben Bücher und Unterrichtsmaterial gekauft.



Sie begleiten zu einer Anhörung oder Wohnungsbesichtigung und es ist praktischer den privaten PKW zu nutzen.

Sie malen und spielen mit Kindern, organisieren gemeinsame Handarbeits- und Bastelstunden und haben die Materialien und Werkzeuge angeschafft.



Sie kochen und backen gemeinsam mit Geflüchteten, richten Sprachcafés, interkulturelle Nachmittage aus und haben Lebensmittel eingekauft.

Sie besuchen gemeinsam mit den von Ihnen betreuten Geflüchteten kulturelle Veranstaltungen oder Museen und haben Eintrittsgelder verauslagt.

